

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 1

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

-
1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens
1. 1. Produktidentifikator
- Handelsname: Herdins Malmittel
- Artikelnummer: HR-P3
1. 2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- Verwendung: Bindemittel
- Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:
1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)
- Firma: Atelier Herdin
- Adresse: Kißlingerstr. 24, 83700 Rottach Egern, Germany
- Tel./Fax.: Tel +49 176 65879161
- Internet: www.atelier-herdin.com
- E-Mail: info@atelier-herdin.com
- Importeur: --
1. 4. Notrufnummern
- Notrufnummern: **+49 30 30 686 700 Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin**
1. 4. 2 Giftnotzentrale:
-

2. Mögliche Gefahren

2. 1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
(Narkotisierende Wirkungen)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Cat.: 3

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Cat.: 1

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Cat.: 3

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

2. 2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS02

HR-P3 Herdins Malmittel



GHS07-1

Signalwort:

Achtung

Gefahrenhinweise:

| | |
|------|--|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Sicherheitshinweise:

| | |
|-----------|--|
| P210 | Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P261 | Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen. |
| P302+P352 | Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. |
| P333+P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztl. Rat einholen/ ärztl. Hilfe hinzuziehen. |

Gefahrenbestimmende Komponente(n)
zur Etikettierung:

2. 3. Sonstige Gefahren

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3. 1. Stoffe

3. 2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Gemisch aus den nachfolgend angegebenen Stoffen.

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche
Inhaltsstoffe:

| | | |
|--|----------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2% Aromaten (H226-304-413); REACH Reg.-Nr. 01-2119472146-39-xxxx | 25-35 % | CAS-Nr: EINECS-Nr: 918-167-1 EC-Nr: |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2 % Aromaten (H226-336-304); REACH Reg.-Nr.: 01-2119463258-33-0000 | 25-30 % | CAS-Nr: 64742-48-9 EINECS-Nr: 919-857-5 EC-Nr: |
| Cobalt [bis(2-ethylhexanoat)] (Skin Sens. 1A, H317; Eye Irrit. 2, H319; Repr. 1B, H360F; Aqu. Acute 1, H400; Aqu. Chron. 3, H412); REACH Reg.-Nr. 01-2119524678-29 | < 0.1 % | CAS-Nr: 136-52-7 EINECS-Nr: 205-250-6 EC-Nr: |
| Xylol (H226-304-312-315-319-332-335-373); REACH Reg.-Nr. 02-2119488216-32 | < 0.05 % | CAS-Nr: 1330-20-7 EINECS-Nr: 215-535-7 EC-Nr: 601-022-00-9 |

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 3

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
In allen Fällen schwerer Verletzungen und Störungen des Bewußtseins die Betroffene Person nicht transportieren, sondern Arzt rufen.
Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Nach Einatmen:

Frischluf- oder Sauerstoffzufuhr.
Arzthilfe.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Bewußtlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Bewußtlosigkeit.

Effekte:

Es kann zu Störungen des Zentralnervensystems kommen.

4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5. 1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.
Größere Feuer können mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum gelöscht werden.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 4

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

Brandbekämpfung:

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenoxide, giftige Gase/Dämpfe.

5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Informationen:

Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände entsprechend örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

6. 2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6. 4. Verweis auf andere Abschnitte

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Kontakt mit den Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7. 2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

Behälter dicht verschlossen, an einem kühlen und gut belüfteten

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 5

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

Ort aufbewahren.
Produkt vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Produkt bei Temperaturen < 20°C lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Alle Vorrichtungen erden.
Getrennt lagern von: Brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen sowie mit leichtentzündlichen Feststoffen.
Getrennt lagern von: starken Oxidationsmitteln.
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Lagerklasse:

3 B; Brennbare Flüssigkeit (TRGS 510)

Weitere Angaben:

Trocken aufbewahren.

7. 3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8. 1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

TRGS 900
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: AGW 600 mg/m³
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten: 250 mg/m³ (AGW)
Xylol (CAS 1330-20-7) AGW: 440 mg/m³, 100 ml/m³ (Langzeitwert); 880 mg/m³, 200 ppm (Kurzzeitwert)

Zu überwachende Parameter:

Cobalt [bis(ethylhexanoat)] (CAS 136-52-7): TWA (CH): 0,05 mg/m³ (einatembare Fraktion)
Xylol (CAS 1330-20-7), TWA (OEL, EU): 221 mg/m³, 50 ppm; STEL (OEL, EU): 442 mg/m³, 100 ppm; 2(II), Kann durch die Haut absorbiert werden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Zusätzliche Hinweise:

8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

HR-P3 Herdins Malmittel

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutz verwenden.

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden, insbesondere nach intensivem Kontakt mit dem Produkt.

Handschuhmaterial:

Nitrilkautschuk (> 480 min, 0,11 mm).

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: viskose Flüssigkeit

Farbe: bernsteinfarben

Geruch: aromatisch

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar.

pH-Wert: nicht verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich: nicht bestimmt

Flammpunkt: 38°C

Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten verfügbar.

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 7

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

Entzündbarkeit (fest, gasförmig):

entzündbar

Obere Explosionsgrenze:

keine Daten

Untere Explosionsgrenze:

keine Daten

Dampfdruck:

nicht bestimmt

Relative Dampfdichte:

Keine Daten verfügbar.

Dichte:

nicht bestimmt

Löslichkeit in Wasser:

praktisch unlöslich

Verteilungskoeffizient: n-
Oktanol/Wasser:

nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur:

nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur:

Keine Daten verfügbar.

Viskosität, dynamisch:

nicht bestimmt

Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung
explosiongefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Oxidierende Eigenschaften:

keine Angaben

Schüttdichte:

nicht anwendbar

9. 2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch:

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Korngröße:

Sonstige Angaben:

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

Folgeside 8

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 8

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

| | | |
|--------|---|---|
| 10.2. | Chemische Stabilität | Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung. |
| 10.3. | Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. |
| 10.4. | Zu vermeidende Bedingungen Zu vermeidende Bedingungen: Thermische Zersetzung: | Hitze, offenes Feuer und anderen Zündquellen vermeiden. Keine Angaben. |
| 10.5. | Unverträgliche Materialien | Starke Oxidationsmittel. |
| 10.6. | Gefährliche Zersetzungprodukte | Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können Kohlenstoffoxide freigesetzt werden. |
| 10.7. | Weitere Angaben | |
| 11. | Toxikologische Angaben | |
| 11. 1. | Angaben zu toxikologischen Wirkungen | |
| | Akute Toxizität | |
| | LD50, oral: | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: > 15000 mg/kg (Ratte) |
| | LD50, dermal: | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: > 5000 mg/kg (Kaninchen) |
| | LC50, inhalativ: | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: > 9300 mg/kg (4h, Ratte) |
| | Primäre Reizwirkung | |
| | An der Haut: | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: Reizwirkung: Nicht reizend. Xylol: reizt die Haut. |
| | Am Auge: | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: Reizwirkung: Nicht reizend Xylol: Verursacht schwere Augenreizung. |
| | Einatmen: | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: Das Einatmen von Dämpfen oberhalb des Luftgrenzwertes soll vermieden werden. |
| | Verschlucken: | Keine Daten vorhanden |
| | Sensibilisierung: | |

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 9

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

| | |
|--|--|
| | Xylol: nicht sensibilisierend (Maus; OECD 429) |
| Mutagenität: | Xylol: nicht mutagen. |
| Reproduktionstoxizität: | Xylol: 868 mg/m ³ (Ratte, inhalativ) |
| Cancerogenität: | Xylol: 500 mg/kg Körpergewicht/Tag (Ratte und Maus) |
| Teratogenität: | Xylol: NOAEL: 2171 mg/kg (Ratte, inhalativ) |
| Spezifische Zielorgantoxizität (STOT): | Keine Daten vorhanden. |
| Zusätzliche toxikologische Hinweise: | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: Geringste Mengen, die beim Verschlucken oder nachfolgendem Erbrechen in die Lunge gelangen, können zu einem Lungenoedem oder zu einer Lungenentzündung führen. Xylol: Aspirationstoxizität: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Hautkontakt: Gefahr der Hautresorption. |

12. Umweltbezogene Angaben

12. 1. Toxizität

Fischtoxizität:

Xylol: NOEC: > 1,3 mg/l (56d, Oncorhynchus mykiss)

Daphnientoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Bakterientoxizität:

Keine Daten vorhanden.

Algentoxizität:

Keine Daten vorhanden.

12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit

Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2% Aromaten:
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB): 31,3 % (28d)
Xylol: Leicht biologisch abbaubar.

12. 3. Bioakkumulationspotential

Xylol: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

12. 4. Mobilität im Boden

Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2 % Aromaten:
Das Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläche und ist nur minimal wasserlöslich. Wird vom Boden adsorbiert und ist nicht mobil. Bioakkumulation möglich.
Xylol:
Das Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläche und löst sich nicht.

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 10

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen
in das Grundwasser,
in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen
Vorschriften entsorgt werden.
Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen.

Abfallschlüsselnr.:

Ungereinigte Verpackung:

Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen
Vorschriften.
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder
stofflich verwertet werden.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport

14. 1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA

1866

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

HARZLÖSUNG, ENTZÜNDBAR; SV 640 D

IMDG/IATA:

RESIN SOLUTION, FLAMMABLE; SP 640 D

14. 3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

3

Gefahrzettel:

3

Klassifizierungscode:

F1

Tunnelbeschränkungscode:

D/E

IMDG-Klasse:

3

Gefahrzettel:

3

EmS-Nr.:

F-E, S-E

IATA-Klasse:

3

Gefahrzettel:

3

HR-P3 Herdins Malmittel

Seite 11

Ausgabe: 01.10.2024

Version: 1

Stand: 01.10.2024

| | | |
|--------|---|---------------------------------------|
| 14. 4. | Verpackungsgruppe | |
| | ADR/RID: | III |
| | IMDG: | III |
| | IATA: | III |
| 14. 5. | Umweltgefahren | Keine |
| 14. 6. | Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe. |
| 14. 7. | Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code | nicht anwendbar |
| 14. 8. | Sonstige Angaben | Sondervorschrift (SV): 640D |

| | | |
|--------|---|--|
| 15. | Rechtsvorschriften | |
| 15. 1. | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch | |
| | Wassergefährdungsklasse: | WGK 1; schwach wassergefährdend |
| | Störfallverordnung: | |
| | Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkung: | |
| | Verwendungsbeschränkung/-verbote: | |
| | Technische Anleitung Luft: | |
| 15. 2. | Stoffsicherheitsbeurteilung | Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt. |
| 15. 3. | Sonstige Vorschriften | keine |

| | | |
|-----|------------------|--|
| 16. | Sonstige Angaben | Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen. |
|-----|------------------|--|